



# HESSISCHER LANDTAG

15.11.2016

HHA

## Änderungsantrag der Fraktion der FDP

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die  
Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2017 (Haushaltsgesetz 2017)

Drucksache 19/3674

Inhalt des Antrags: **Kürzung bei der einseitigen Umsetzung der  
Energiewende**

Einzelplan 07 **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Buchungskreis: 2695

Förderproduktnummer 25  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Energie

von **Veränderung**  
um **um**  
auf **auf**

### Leistungsplan:

**Beträge in 1.000 EUR**

	von	um	auf
<b>Gesamtkosten</b>	17.076,5	-17.076,5	0,0
<b>Produktabgeltung</b>	17.076,5	-17.076,5	0,0

Der Liquiditätsbedarf 2017 wird von 6.076.500 EUR um 6.076.500 EUR auf 0 EUR verringert.

### Verpflichtungsermächtigungen:

**Beträge in EUR**

<b>Verpflichtungsermächtigungen zu Titel</b>	<b>von</b>	<b>um</b>	<b>auf</b>
Verpflichtungsermächtigungen 2018	6.500.000	-6.500.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2019	3.500.000	-3.500.000	0
Verpflichtungsermächtigungen 2020	1.000.000	-1.000.000	0
Gesamtverpflichtung	11.000.000	-11.000.000	0

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

### Begründung des Änderungsantrags:

Der im Haushaltsentwurf vorgesehene Ansatz ist zu kürzen, weil keine sachliche Notwendigkeit besteht.

Wiesbaden, 15. November 2016

Für die Fraktion der FDP  
Der Fraktionsvorsitzende

**Florian Rentsch**